

# Tierisch guter Unterricht

Tierpädagogisches Projekt in der Anne-Frank-Grundschule

VON UNSERER MITARBEITERIN  
STEFANIE SCHÜTZ

Merkwürdige Gäste waren gestern in der Anne-Frank-Grundschule in Betzenhausen zu Besuch: Pädagogin Cora Geigenbauer brachte die drei Ziegen Mona, Nora und Flöckchen in die Familienklasse der Schule. Geigenbauer arbeitet mit beim Projekt „Mobiler Kunzenhof“, bei dem Tiere des Kunzenhofs in Littenweiler mit Stadtkindern zusammengebracht werden.

Die Anne-Frank-Grundschule ist die erste Schule in Freiburg, die am neuen Projekt „Mobiler Kunzenhof“ teilnimmt. Ihre Familienklasse besteht aus acht Erstklässlern, acht Zweitklässlern und fünf Drittklässlern. Viele der Sechs- bis Neunjährigen Stadtkinder haben noch nie eine „echte“ Ziege gesehen, wussten beim ersten Besuch der Ziegenherde im Sachkundeunterricht gar nicht, um was für Tiere es sich handelt, dachten, es seien Hunde.

„Manche Kinder hatten am Anfang große Berührungängste, haben sich dann aber langsam an die Tiere angenähert und sind richtig aufgeblüht“, sagt Cora Geigenbauer.

Insgesamt dreimal kommt die Pädagogin mit den Ziegen in die Schule. Beim ersten Mal waren sie im Klassenraum, damit Tiere und Menschen sich kennen lernen konnten. Gestern nun waren sie im Freigelände, damit die Kinder etwas über „Landschaftspflege durch Ziegen“ und „Ernährung“ lernen konnten. Nach einem Spaziergang mit den losgebundenen Tieren – „wie in der Herde früher“, freute sich Cora Geigenbauer – wurden die 18 Kinder in Gruppen eingeteilt: eine Müllsammelgruppe, eine Ziegenhütegruppe und eine Gruppe, die Brombeerzweige sammelte. Der Lerneffekt: Dadurch erkannten die Kinder, was Ziegen am liebsten essen, nämlich Blätter und Rinde oder frisches Gras; dass Ziegen Herdentiere sind und dass Müll für die Tiere tödlich sein kann, wenn sie ihn verschlucken.



Cora Geigenbauer mit Kindern der Anne-Frank-Grundschule und Nora, Mona und Flöckchen FOTO: INGO SCHNEIDER

Beim nächsten Mal wollen sie das Thema „Ziegenzirkus“ behandeln. Nach den Osterferien dürfen die Kinder „ihre“ Ziegen auf dem Kunzenhof besuchen und noch andere Tiere sehen. Ein schöner Ab-

schluss des Projekts wird für die Familienklasse ein Besuch auf einem Bauernhof in Gengenbach sein, wo sie übernachten dürfen. Ob Cora Geigenbauer noch andere Schulen besuchen kann, weiß sie noch

nicht: Im Augenblick sucht sie noch Sponsoren für den „Mobilen Kunzenhof“.

➤ Weitere Infos unter  
[www.kunzenhof.de](http://www.kunzenhof.de)